

Schutzpatron für die Nachtruhe

Weit vernetzter Verlag für Medizin und Prävention in Dresden gegründet

Es gibt ihn schon fast über ein Jahr. An die Öffentlichkeit trat der vom Mediziner Ekkehart Paditz gegründete kleanthes-Verlag erst kürzlich mit dem Ratgeber „Schlafmedizin in Sachsen 2010: Leitlinie, Praxistipps, Ansprechpartner. Carus und die Schlafmedizin“.

Von Frances Heinrich

Der nach dem gleichnamigen griechischen Philosophen benannte Verlag wird von einem Verbund aus Medizinern, Juristen, Informatikern, Kommunikationswissenschaftlern sowie Grafikern und Buchgestaltern gestärkt. „Wir wollen schwierige Fakten anschaulich und lesbar vermitteln und mit guten Nachrichten aufwarten“, beschreibt Ekkehart Paditz das Ansinnen. Der Vertrieb erfolgt online und über jede Buchhandlung, die auf das Verzeichnis lieferbarer Bücher (VLB) zugreift.

Der nun veröffentlichte Ratgeber ist die Buchpremiere des Verlages und richtet sich an Ärzte und Patienten. Schlafstörungen sind neben Bluthochdruck und Rückenschmerzen die häufigsten Beschwerden, die Patienten ihrem Allgemeinarzt klagen. „Oft wird nicht nach dem Schlaf gefragt und Tagesmüdigkeit als Symptom wird kaum angesprochen“, hat Ekkehart Paditz beobachtet. Dabei

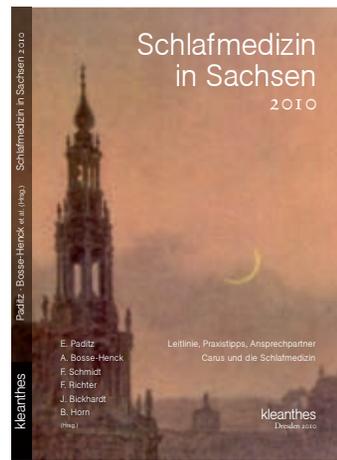
ist längst bekannt, dass ein gestörter Schlaf zu schwerwiegenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann. „Doch nicht jede Schlafstörung ist behandlungsbedürftig und nicht jeder, der nicht zufriedenstellend schläft, muss ins Schlaflabor“, stellt er klar und plädiert für mehr Selbstmanagement der Patienten. Dabei kann der Ratgeber helfen: 130 Seiten stark, informiert der über Versorgungsstrukturen und nennt Ansprechpartner. Darüber hinaus sind aktuelle Listen mit den Kontaktdaten der 20 sächsischen Schlaflaboratorien, der 89 ambulanten Polygrafieplätze, der 13 Regionalverbände bzw. Selbsthilfegruppen für Schlafapnoe in Sachsen sowie des interdisziplinären Netzwerkes Insomno gegen Schnarch- und Schlafstörungen e. V. nebst einem kompakten Auszug aus der S3-Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin zur Diagnostik, Therapie und Begutachtung von



Ekkehart Paditz wünscht eine gute Nacht: In der Premierienpublikation des von ihm gegründeten Verlags finden all jene Rat, die diesem Wunsch nicht folgen können.

Foto: Annett Zollfeldt/ Cover: PR

Schlafstörungen enthalten. „Wir möchten betroffene Patienten unterstützen, ihr Problem näher zu erfassen, damit gemeinsam mit dem Hausarzt entschieden werden kann, ob das Problem mit einfachen Mitteln geklärt werden kann oder ob bereits Spezialisten einbezogen werden sollten“, so Paditz. Im Ratgeber Schlafmedizin sind neben praxisorientierten Informationen auch bisher unveröffentlichte Untersuchungen über Carl Gustav Carus veröffentlicht, aus denen deutlich wird, dass Carus, der lange vor Sigmund Freud



als Begründer der Tiefenpsychologie gilt, bereits erstaunlich aktuell wirkende Vorstellungen zur Bedeutung von Schlaf und Traum entwickelte.

Zeitgleich zu diesem Ratgeber publizierte der kleanthes-Verlag den „Spezialreport Gesundheitsökonomie“, der die Kosten- und Erlössituation der pädiatrischen Polysomnografie im Vergleich zum Erwachsenenalter unter die Lupe nimmt. Und natürlich wird emsig an weiteren Veröffentlichungen gearbeitet: Als nächstes soll ein Kinderbuch zur Prävention des Rauchens erscheinen.